

1. Record Nr.	UNINA9910136505303321
Autore	Rautenstrauch Eike
Titolo	Berlin im Feuilleton der Weimarer Republik : Zur Kulturkritik in den Kurzeassays von Joseph Roth, Bernard von Brentano und Siegfried Kracauer / Eike Rautenstrauch
Pubbl/distr/stampa	Bielefeld, : transcript Verlag, 2016
ISBN	3-8394-3593-5
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (383 p.)
Collana	Mainzer Historische Kulturwissenschaften ; 35
Classificazione	GM 5228
Disciplina	830.900914
Soggetti	Essay; Feuilleton; Kulturgeschichte; Berlin; Weimarer Republik; Architektur; Joseph Roth; Bernard Von Brentano; Siegfried Kracauer; Medien; Mediengeschichte; Kulturwissenschaft; Cultural History; Weimar Republic; Architecture; Media; Media History; Cultural Studies
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	Description based upon print version of record.
Nota di bibliografia	Includes bibliographical references.
Nota di contenuto	Frontmatter 1 Editorial 2 Inhalt 7 Abkürzungs- und Siglenverzeichnis 12 1. Einleitung 15 2. Theoretische Vorüberlegungen 25 3. Kulturkritische Kurzeassayistik: Joseph Roth 91 4. Kulturkritische Kurzeassayistik: Bernard Von Brentano 159 5. Kulturkritische Kurzeassayistik: Siegfried Kracauer 237 6. Zusammenfassung 331 Literaturverzeichnis 341 Abbildungs- und Quellenverzeichnis 377 Backmatter 380
Sommario/riassunto	Das Feuilleton, auch Kulturressort genannt, hat von den Kulturwissenschaften bisher kaum Beachtung erfahren. Insbesondere die »Zeitungsstadt« Berlin jedoch brachte während der Weimarer Republik einen faszinierenden Fundus an feuilletonistischer Kurzprosa hervor, der die kulturellen Charakteristika der Metropole kennzeichnete. Eike Rautenstrauch untersucht exemplarische, im Feuilleton publizierte Kurzeassays von Joseph Roth, Bernard von Brentano und Siegfried Kracauer, die sich anhand von Architekturfigurationen in zeitgenössische Kulturdiskurse einschreiben. Die Synthese von literaturwissenschaftlicher Essayforschung und kulturhistorischer Feuilletonforschung stellt in dieser Form ein methodisches Novum dar. »Im Blick auf die drei Autoren und ihre damaligen Texte über

Schauplatze in Berlin ist das Buch spannend zu lesen und eine Bereicherung der Literatur über die Weimarer Republik.« Hans Helmut Prinzler, www.hhprinzler.de, 04.10.2016 »Wer sich für die Weimarer Zeit, ihre Medienlandschaft und für das Berlin jener Zeit interessiert, wird in diesem Buch eine spannende Lektüre finden, die ihm Lust macht auf eine nähere und weitergehende Beschäftigung mit dem Feuilleton der 1920er Jahre.« [www.kulturbuchtipps](http://www.kulturbuchtipps.de), 10.08.2016 Besprochen in: Deutschlandfunk Buchermarkt, 20.02.2017, Enno Stahl Vier Viertel Kult, Herbst 2017 www.literaturkritik.de, 11 (2017), Walter Delabar
